Prof. Dr. Alfred Toth

Lagetheoretische Objektrelationen

1. Es gibt zwei grundlegende ontisch-semiotische Sätze.

1.1. Das Repertoire, zu dem ein selektiertes Zeichen gehört, kann als semiotischer Raum eingeführt werden. Für den Objektbezug gilt dann (Bense 1973, S. 80):

1.1.1. Jedes Icon teilt den semiotischen Raum des Repertoires in zwei Bereiche.

1.1.2. Jeder Index stellt die Verknüpfung zweier beliebiger Elemente des semiotischen Raums dar.

1.1.3. Jedes Symbol ist eine Darstellung des semiotischen Raumes als pures Repertoire.

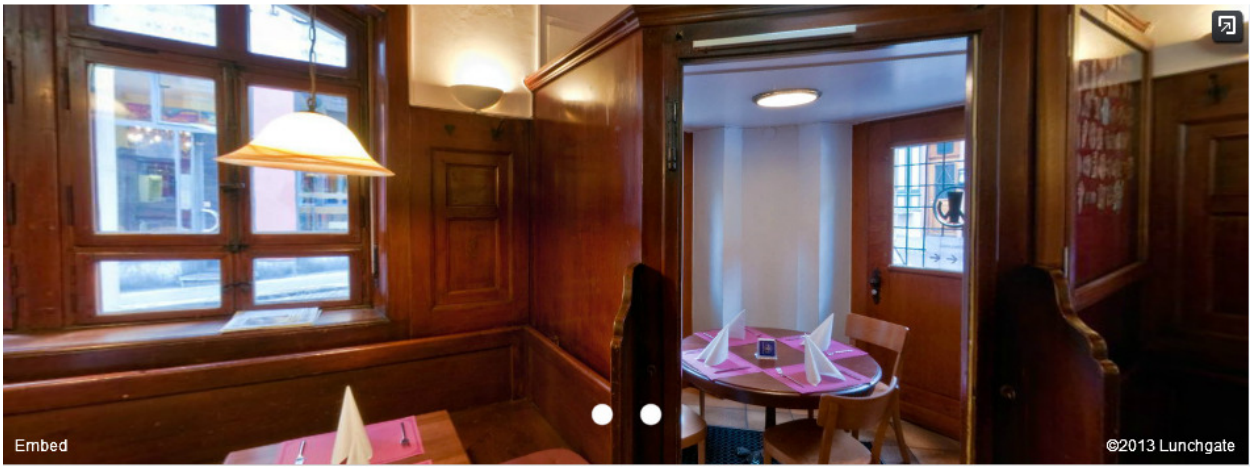
1.2. Exessive Objektrelationen sind immer iconisch, adessive indexikalisch, und inessive symbolisch. (Toth 2013)

Wir wollen den ersten Satz das SEMIOTISCH-TOPOLOGISCHE ÄQUIVALENZPRINZIP und den zweiten Satz das SYSTEMISCH-SEMIOTISCHE ÄQUIVALENZPRINZIP nennen. Das erste Äquivalenzprinzip ermöglicht also eine Abbildung von der Semiotik auf die Systemtheorie, während das zweite eine Abbildung von der Systemtheorie auf die Semiotik ermöglicht. Noch einfacher gesagt, haben wir mit diesen beiden Sätzen nun eine Handhabe, durch welche die Relationen zwischen Objekten und Zeichen formal dargestellt werden können.

2. Da das Thema dieses Aufsatzes die Lagerelationen von Objekten innerhalb von Systemen sind, wollen wir vom semiotisch-topologischen Äquivalenzprinzip ausgehen und es anhand von Benses dyadischen Kombinationen der semiotischen Nebenmatrizen (vgl. Bense 1975, S. 106 f.) illustrieren.

2.1. (2.1, 2.1) ~ (ExEx)

Gleichzeitig umgebungs- und systemexessiver Türraum.



Rest. Gifthüttli, Schneidergasse 11, 4051 Basel (Photo: Lunchate)

2.2. (2.1, 2.2) ~ (ExAd)

Umgebungsexessiver und systemadessiver Türraum.

Rest. Löwenzorn, Gemsberg 2, 4051 Basel

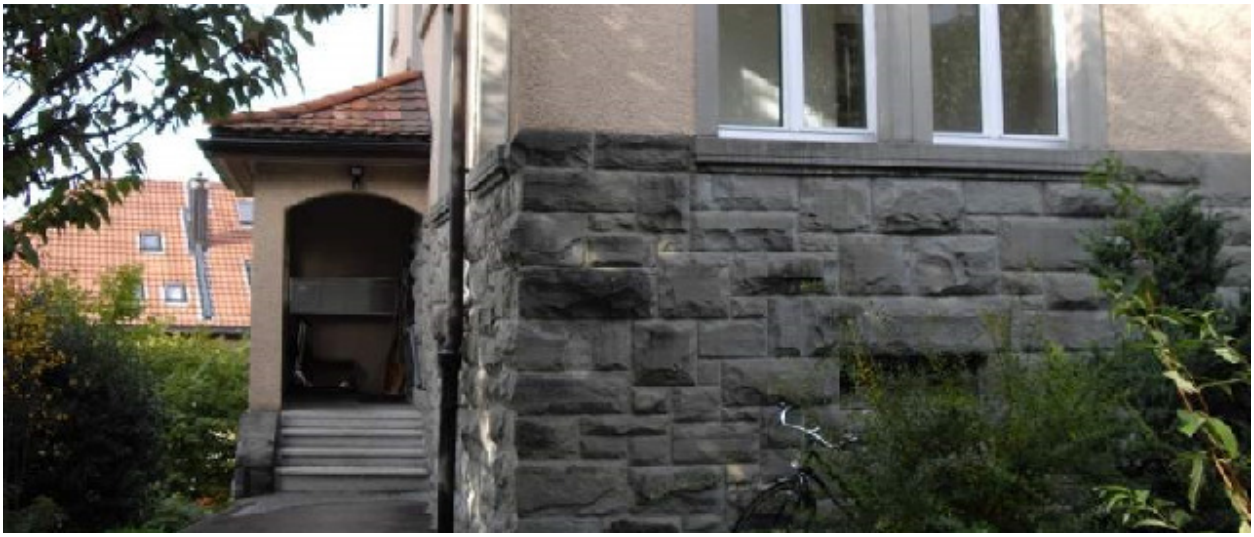
2.3. (2.1, 2.3) ~ (ExIn)

Systemexessiver und umgebungsinessiver Innenhof.

Mühlegasse 23, 8001 Zürich

2.4. (2.2, 2.1) ~ (AdEx)

Systemadessiver und umgebungsexessiver Türraum.



Axensteinstr. 17, 9000 St. Gallen

2.5. (2.2, 2.2) ~ (AdAd)

Gleichzeitig system- und umgebungsadessiver Balkon.

Wildbachstr. 55, 8008 Zürich

2.6. (2.2, 2.3) ~ (AdIn)

Systemadessiver und umgebungsinessiver Sitzplatz/Vorplatz.

Scheffelstr. 47, 8037 Zürich

2.7. (2.3, 2.1) ~ (InEx)

Umgebungsinessiver und systemexessiver Vorplatz.

Freidheimstr. 17, 8057 Zürich

2.8. (2.3, 2.2) ~ (InAd)

Umgebungsinessiver und systemadessiver Anbau.

Obere Felsenstr. 16, 9000 St. Gallen

2.9. (2.3, 2.3) ~ (InIn)

Sowohl umgebungs- als auch systeminessiver Verkaufsstand.

Rondelle, Marktplatz, 9000 St. Gallen (Photo: Gil Huber)

Literatur

Bense, Max, Semiotische Prozesse und Systeme. Baden-Baden 1976

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Objektale Lagerelationen und semiotische Objektbezüge. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013

5.11.2013